

Ein Tandem für die Inklusion

Projektgruppe „Menschen in Hanau“ sammelt für die Anschaffung

HANAU ■ Ein Tandem-Fahrrad wünscht sich die Projektgruppe „Menschen in Hanau“, damit sich auch Menschen mit Beeinträchtigung bei einer Fahrradtour den Wind um die Nase wehen lassen können. Ein junger Mann, der daran Spaß hätte, ist Pedram. Er sitzt seit einem schweren Unfall in seinem Heimatland Iran im Rollstuhl und flüchtete mit seiner Familie nach Deutschland.

Rund 9000 Euro kostet das spezielle Dreirad für Erwachsene, das später vom Seniorenbüro verliehen werden könnte. 3000 Euro liegen nun in der Kasse. Das Geld ist eine Spende des Restaurants Asiapalast im Kinzigbogen an „Menschen in Hanau“. Die Projektgruppe dankte Geschäftsführerin Aizhen Zheng und ihrem Mann Xingwei Zhou für die Spende.

Die Gruppe „Menschen in

Hanau“ soll für Inklusion sensibilisieren und dazu beitragen, dass alle Menschen am gesellschaftlichen Leben teilhaben können - unabhängig

von Alter, Geschlecht, Herkunft, Religion oder sexueller Orientierung. Wer Lust hat mitzumachen, kann gerne einsteigen. Nähere Informa-

tionen gibt es online oder bei michael.stegmann@hanau.de. ■ lho
→ www.menschen-in-hanau.de



Menschen wie Pedram (Mitte) könnten auf dem Tandem-Fahrrad auf Tour gehen, das sich die Projektgruppe wünscht. Ein Gastronom spendete 3000 Euro für die Anschaffung. ■ Foto: p